



LUDWIGSBURG



Stadtteilausschuss Poppenweiler

17. April 2024

Ludwigsburg inspiriert!



Tagesordnung

1. Sachstandsbericht STEP und Aktuelles
2. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses
3. Verschiedenes



TOP 1

Sachstandsbericht STEP und Aktuelles



1.1 Verkehrszählung

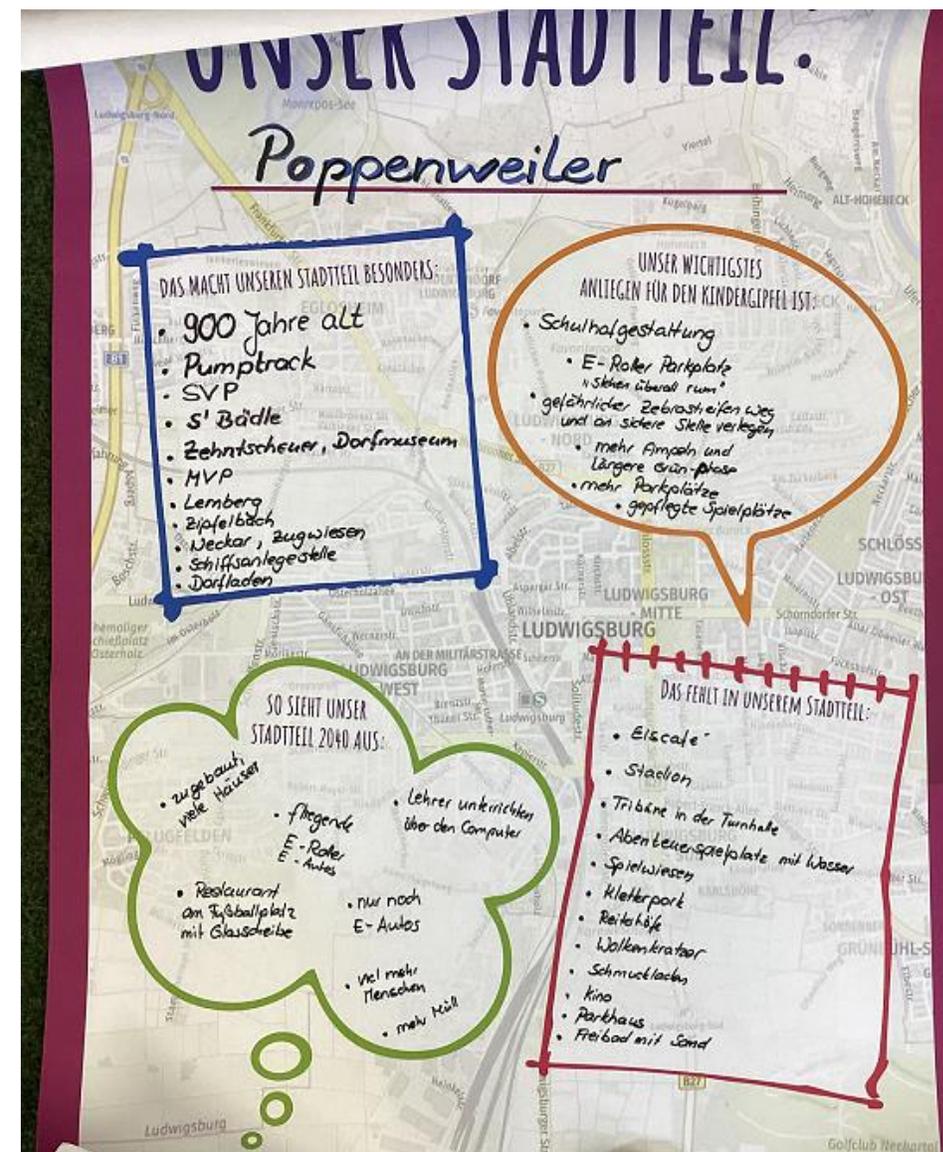
- » Gesamtstädtische Verkehrserhebung
- » KW 10/11
- » 2 Zählpunkte in Poppenweiler
- Vergleichswert zu Daten von 2023
- Daten werden noch analysiert und dann vorgestellt



1.2 Kinderbeteiligung

Stadtteilbezogene Beteiligungsform und Stadtteilübergreifender Kindergipfel am 07. Juli 2023

- » sozialräumliche Erkundung des Stadtteils, Stadtteilerforschung
- » Umsetzung im Rahmen des Grundschulunterrichts, Klassenstufe 3 mittels Ludwigsburg-spezifischer Arbeitsblätter
- » Teilgenommen haben alle 3. Klassen aus allen Grundschulen
- » Am Kindergipfel haben 64 Kinder aus 14 Grundschulen (pro Klasse zwei Delegierte) teilgenommen





1.3 Naturdenkmal Roßberg

- » Gehölzentnahme / Saumpflegemaßnahme



Bild: Stadt LB

1.3 Naturdenkmal Roßberg

Übersicht

- Südöstlich von Poppenweiler, an der Gemarkungsgrenze zu Remseck
- Naturdenkmal seit 1989 (Heide und Gehölz am Roßberg)
- Flächen im Landschaftsschutzgebiet
- Teilflächen als gesetzlich geschützte Offenlandbiotope erfasst
 - Gehölze Hinterer Roßberg
 - Magerrasen Roßberg I+II
 - Gehölze, Trockenmauern und Steinriegel am Roßberg
- Flächen im Biotopverbund trockener Standorte



Bild: Stadt LB



1.3 ND Roßberg - Entwicklung

- Zunehmende Verbuschung mit Gehölzen
- In Teilbereichen insbesondere gebietsfremde Arten (z.B. Robinien)
- Früher Pflege durch Beweidung
- Anschließend Mahd durch Unternehmer (ca. 10 Jahre)
- Aktuell Interesse durch Weidetierhalter



Bild: Stadt LB



1.3 ND Roßberg – Naturschutzfachliche Bedeutung

- Wertvolle Vergesellschaftung von Magerrasen, Steinriegeln, thermophilen Säumen sowie Gebüsch an trockenwarmer Standorte
- Wertvolle extensiv genutzte Lebensräume für Pflanzen und Tiere
- Vorkommen von lokal seltenen Pflanzenarten (z.B. Kalk-Aster)
- Verbliebene Überreste einer historischen Weidelandschaft
- Aufgrund der lokal vorhandenen Böden (Rendzina) hohe bis sehr hohe Bedeutung als Standort für naturnahe Vegetation, in Ludwigsburg aufgrund flächig vorhandener Lössböden sehr selten



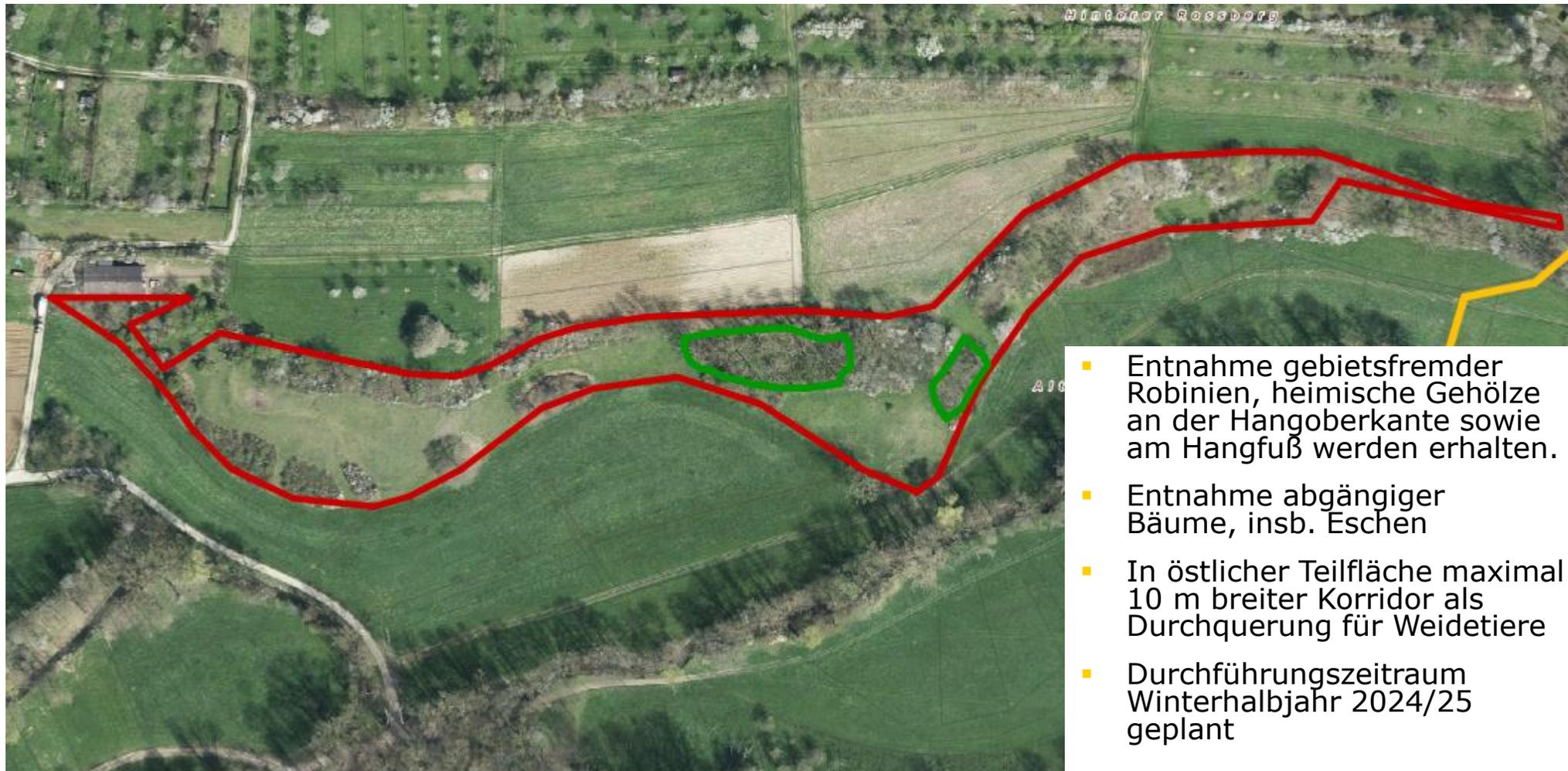
Bild: Stadt LB



1.3 Schrägbild ND Roßberg (Ausschnitt)



1.3 Roßberg – Geplante Gehölzentnahme





1.4 Beratungsprämie

- » Kommunale Prämie in Ludwigsburg zum 01.01.2024 gestartet
- » unterstützt durch die Wohnraumoffensive des Landes Baden-Württemberg, Landesseitig befristet bis 31.12.2026
- » Einmalig 320 € für eine Erstberatung durch einen Architekten
- » Ziel: Gewinnung neuer zusätzlichen Wohneinheiten
Diese kann durch Trennung der bestehenden Wohneinheit, durch Anbau, Dach- oder Souterrainausbau oder ähnliches erfolgen.
- » Infos zu Voraussetzungen, Anforderungen, Flyer, Beratungsprotokoll, Antragsformular, und Kontakten sind auf der städtischen Homepage:



<https://www.ludwigsburg.de/start/leben+in+ludwigsburg/geschaeftsstelle+wohnen.html>



1.4 Beratungsprämie

Eigentümer

- Eigentümer nimmt Kontakt mit Stadt auf und
- wählt einen Architekten der Architektenkammer aus

**Architekt/
Eigentümer**

- Beratung durch Architekten: Gewinnung einer zusätzlichen WE
- Gemeinsame Dokumentation und Unterschrift Eigentümer/Architekt
- Eigentümer schickt Antrag und Beratungsprotokoll an Stadt
- Architektenhonorar wird von Eigentümer bezahlt

Stadt

- Antragstellung Prämie durch Stadt bei der Landsiedlung BW
- Auszahlung Prämie durch Stadt an Eigentümer: einmalig 320 €



TOP 2

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

2.1 Erfahrungen Erschließung KiFaZ

StA:

- » *Verteilung des Zubringer- und Abholverkehrs*
- » *Dauerbelegung des neuen Parkplatzes „Lembergsschule“*



Bilder: Stadt Ludwigsburg



2.1 Erfahrungen Erschließung KiFaZ

Stellungnahme:

- » neuer Parkplatz wird nach wie vor gut angenommen
- » keine Feststellung von gefährlichen Situationen
- » Regelmäßige Kontrollen der Straßenverkehrsbehörde
- » Halten bzw. Parken in der Erdmannhäuser Straße grundsätzlich erlaubt

2.2 Lärmaktionsplan Ludwigsburg - Odenheimstraße

StA:

- » *Temporeduzierung von 60 auf 50 km/h längs der Wohnbebauung:
Warum ist die laut Lärmaktionsplan notwendige Maßnahme nicht im Jahresplan des FB Nachhaltige Mobilität enthalten?*



Bild: Stadt Ludwigsburg

2.2 Lärmaktionsplan Ludwigsburg - Odenheimstraße

Stellungnahme:

- » ausschließlich „vordringlichste Abschnitte“ im Jahresplan enthalten (Odenheimstraße gehört nicht dazu)
- » Reduzierung der Geschwindigkeit aus Lärmschutzgründen wird angestrebt (Voraussetzung: Zustimmung Regierungspräsidium)
- » Erster Schritt: Zeitnah Verlängerung des Tempo-60-Abschnitts nach Westen
- » Verstärkte Geschwindigkeitsüberwachungen im Rahmen der personellen Möglichkeiten

2.3 Zustände von Haupttradverbindungen und Feldwegen in Poppenweiler

StA:

- » a) *Rutschgefahren und mangelhafte Nutzung durch nicht gereinigte Feldwege nach Pflügen/Eggen angrenzender Felder*



Stellungnahme:

- » Für Reinigung gilt „Verursacherprinzip“
- » Landwirt ist dafür verantwortlich, Verschmutzungen wieder zu beseitigen

Bild: StA Poppenweiler

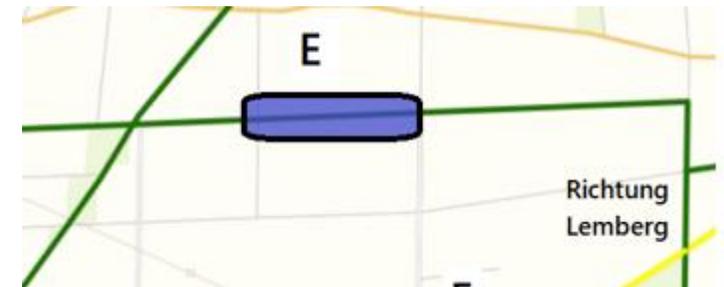
2.3 Zustände von Hauptradverbindungen und Feldwegen in Poppenweiler

StA:

- » *b) Randabsenkungen und Asphaltzersplitterung*

Stellungnahme:

- » FB Tiefbau und Grünflächen hat den Feldweg angesehen und konnte die genannten Schäden feststellen.
→ wird in das Feldwegprogramm für 2024/2025 aufgenommen.



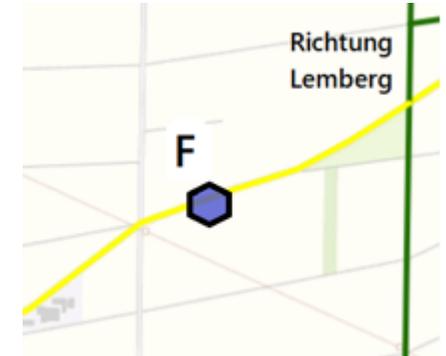
2.3 Zustände von Hauptradverbindungen und Feldwegen in Poppenweiler

StA:

- » c) Schlaglöcher auf „Deponiestraße“
(Hauptverbindung nach Affalterbach über den Lemberg)

Stellungnahme:

- » Deponiezufahrtsstraße → städt. Eigentum
- » Unterhaltung bis Ende Abschluss und Rekultivierung Deponie → Landkreis LB
→ Schäden wurden an das LRA/AVL
(Betreiber der Deponie) mit der Bitte um Instandsetzung gemeldet.



2.3 Zustände von Haupttradverbindungen und Feldwegen in Poppenweiler

StA:

- » *d) Stark frequentierter Fußweg zwischen Regenrückhaltebecken an der unteren Mitländer Straße und der Deponiestraße (Holzweg): Durch die Bildung einer Kuhle mit Schlamm ist der Feldweg bei Nässe oft nicht begehbar. Spaziergänger*innen weichen auf angrenzende Felder aus.*

Stellungnahme:

- » Festgestellte Senke wird zeitnah instand gesetzt.



Bild: Stadt Ludwigsburg



2.4 Notwendige Änderungen der Feldwegbeschilderungen

StA:

- » *Beschilderung Querungsstelle Feldweg / K 1695:
Radfreigabe Richtung Neckarweiningen fehlt.
In Gegenrichtung keinerlei Beschilderung:
alle können hier in das Feldwegsystem
einfahren*

Stellungnahme:

- » Schild „Radverkehr frei“ wird angeordnet
- » Gegenrichtung: Verkehrsteilnehmer bereits im Feldwegenetz unterwegs
→ Einfahrt für motorisierte Fahrzeuge bereits an der Odenheimstraße untersagt



Bild: StA Poppenweiler



Bild: Stadt LB

2.4 Notwendige Änderungen der Feldwegbeschilderungen

StA:

- » *Punkt C: Radfreigabe nach Norden fehlt*

Stellungnahme:

- » Radfreigabe wird angeordnet



Bild: Stadt LB



2.4 Notwendige Änderungen der Feldwegbeschilderungen

StA:

- » Punkt D: Richtungswegweiser nach Marbach-Hörnle fehlt (Radroute 8)

Stellungnahme:

- » Fehlender Richtungswegweiser wird ersetzt
→ Marbach-Hörnle 1,0 km



Bild: Stadt LB



2.5 Unzweckmäßige Beleuchtung und Blendungen

StA:

- » *Verbindungsweg Am Ring / Steinheimer Straße: Einbaulampen leuchten nicht den Weg aus, sondern strahlen nach oben und blenden*
- » *Sportanlagen: Strahlen weit in den Bereich der Felder aus, blenden Fußgänger*innen und Radfahrende (bspw. können Hundekottüten /-haufen kaum erkannt werden)*

Stellungnahme:

- » Bei Blick nach vorne Beleuchtung der Einbaulampen in Ordnung
- » Fluchtlichtmasten auf den Sportplatz ausgerichtet – aufgrund der Höhe anteilige Beleuchtung der umliegenden Flächen nicht vermeidbar



Bild: Stadt LB



2.6 Anbringung von 2 Sitz-/Ruhebänken („Schwätzbänke“) entlang des Holzwegs

StA:

- » *Im Juni wird der erste „Digitale MundArtWeg“ in BW durch den Bürgerverein Poppenweiler eröffnet. Aktuell lediglich 2 Sitzbänke entlang des Grasigen Wegs → dekorativ und qualitativ nicht mit der Innenstadt vergleichbar.*
- » *StA bittet um 2 zusätzliche Bänke entlang des Holzwegs*

2.6 Anbringung von 2 Sitz-/Ruhebänken („Schwätzbänke“) entlang des Holzwegs

Stellungnahme:

- » Alle öffentlichen Flächen am Rand des Mundartwegs ungeeignet
- » Standorte mit Frau Kucher besprochen → Standort 1 kann etwas südlicher auf Privatgelände umgesetzt werden
- » Stadt stellt dem Bürgerverein eine Bank zur Verfügung



Bilder: Stadt LB



TOP 3

Verschiedenes



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Stadtteilbeauftragter (STEP)

Markus Faigle

m.faigle@ludwigsburg.de

Tel. 07141 910-2138

Stadtteilbeauftragter (Soziales)

Jürgen Schindler

j.schindler@ludwigsburg.de

Tel. 07141 910-2385